



v. l. n. r.: Peter Höfer, Regionalgeschäftsführer Barmer Flensburg, Anke von Werder, Kinaesthetics-Trainerin, Antriani Steenebrügge, Vorsitzende Kinaesthetics Deutschland, Birgit Fischer, stellvertretende Vorstandsvorsitzende Barmer, Maren Asmussen-Clausen, Geschäftsführerin Kinaesthetics Deutschland

# Gipfeltreffen



**Birgit Fischer besuchte Kinaesthetics Deutschland aufgrund der erfolgreich angelaufenen Kooperation mit Barmer.**

Sie ist die stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Barmer und die ehemalige Gesundheitsministerin von Nordrhein-Westfalen: Birgit Fischer. Zusammen mit dem Regionalgeschäftsführer der Barmer in Flensburg, Peter Höfer, besuchte sie die Geschäftsstelle von Kinaesthetics Deutschland in Flensburg.

Der Grund dieses Besuches liegt im erfolgreichen Start der Zusammenarbeit zwischen Barmer und Kinaesthetics Deutschland. Bekanntlich hat Kinaesthetics mit der Barmer Pflegekasse einen Rahmenvertrag zur Schulung der pflegenden Angehörigen mit Kinaesthetics-Grundkursen abgeschlossen („lebensqualität“ berichtete bereits im letzten Heft darüber).

**Aktive Einbindung der Pflegebedürftigen.** Fischer bestätigte anlässlich ihres Besuchs die Wichtigkeit der gezielten Unterstützung der pflegenden Angehörigen. Durch die Schulung der Bewegungskompetenz der pflegenden Angehörigen kann der pflegebedürftige Mensch in den Ablauf der Pflege aktiv eingebunden werden. Dadurch verringert sich die physische und psychische Belastung im Alltag sowohl für den Pflegebedürftigen als auch für die pflegenden Angehörigen.

Informationen über Grundkurse für pflegende Angehörige finden Sie unter [www.kinaesthetics.de](http://www.kinaesthetics.de) und bei jeder Barmer-Regionalstelle.

## Die Zukunft unseres Gesundheitswesens

**Hamburg wird im November zum Treffpunkt internationaler Kapazitäten zu diesem wichtigen Thema, das uns alle betrifft.**

Die erste Kinaesthetics-Fachtagung findet vom 28. bis 29. November 2008 in Hamburg statt. Das Thema: „Vorreiter, Wegbegleiter & Innovationen eines Sozial- und Gesundheitswesens der Zukunft“. In Vorträgen und Workshops wird an beiden Tagen dargestellt, erfahren und diskutiert, warum Bewegungskompetenz und Selbstverantwortung die Schlüsselfaktoren für ein neues Gesundheits- und Sozialwesen sein können und sein werden.

Unter anderem finden Sie Beiträge von folgenden ReferentInnen:

- Prof. Christel Bienstein, Leiterin d. Instituts für Pflegewissenschaft - Universität Witten/ Herdecke
- Dr. Susanne Kean, Dozentin der Universität Edinburgh - Nursing Studies
- Anita Steinbach, Stationsleitung, Dr. Johann Donis, Chefarzt, Neurologische Abteilung im Geriatriezentrum am Wienerwald

- Dr. Barbara Schwaner-Heitmann, Universität Flensburg, Schwerpunkt Gesundheitsbildung
- Maren Asmussen-Clausen, Geschäftsleitung Kinaesthetics Deutschland, Pflegebuchautorin
- Axel Enke, Kinaesthetics-Ausbildner, Organisationsberater
- Stefan Knobel, Ressourcenpoolleiter für Curriculum und Forschung in der EKA

**Veranstalter:** Kinaesthetics Deutschland

**Ort:** Handwerkskammer Hamburg, Holstenwall 12, 20355 Hamburg

**Zeit:** 28. und 29. November 2008

**Anmeldung und Infos:**

Kinaesthetics Deutschland  
Berliner Platz 1  
DE Flensburg  
T: +49 461 3180 2700  
[www.kinaesthetics.de](http://www.kinaesthetics.de)